

KUNSTHANDLUNG KÜHNE

Georg Curt Bauch

1887 (Meißen) - **1967** (Brione sopra Minusio/ Schweiz)

Gänsedieb



Werkdaten aus Onlinedatenbank

(www.kunsthandlung-kuehne.de)

17. Juni 2026

GÄNSEDIEB

MATERIAL // Bronze, vergoldet auf rotem Marmorsockel

MAßE // Höhe mit Sockel: 28,6 cm

PROVENIENZ // Nachlass des Künstlers

1.450,00 €

BESCHREIBUNG //

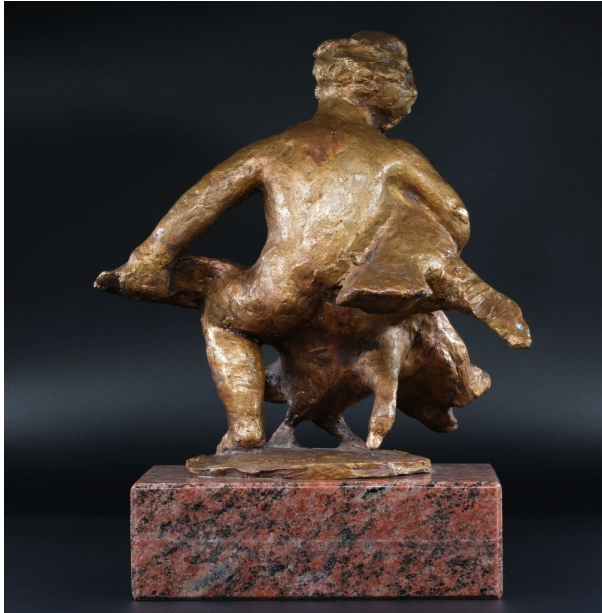
signiert: „G.C.Bauch“

Georg Curt Bauch präsentiert uns mit der Dreiergruppe aus Junge und zwei Wildgänsen eine humoristische Szene eines Gänsediebes aus vergoldeter Bronze auf einem roten Marmorsockel montiert.

Der wankende, junge Knabe, nur noch auf seinem linken Bein stehend, verliert langsam den Halt.

Eine Gans wird von seinem rechten Arm umklammert. Die zweite Gans ist ihm bereits entschlüpft und arbeitet sich mit ausgebreiteten Flügeln unter seinen Beinen hindurch. Der Knabe kommt dadurch ins Straucheln. Seine Verblüffung sieht man gut im verzogenen Gesicht mit geöffnetem Mund.







Bauch, Georg Curt

1887 (Meißen) – 1967 (Brione sopra Minusio/
Schweiz)

Bildhauer, Erzgießer, Maler

Ölgemälde Georg Curt Bauch von C. Paeschke, 1963 Verwalter:
Sammlung des Ortsvereins Loschwitz-Wachwitz e. V.,
Bildnachweis: Jürgen Frohse

LEBEN UND WERKE //

Besuch der Kunstgewerbeschule in Dresden Schüler bei Hugo Spieler Studium an der Dresdner Kunstakademie bei Richard Müller, Selmar Werner Meisterschüler von Robert Diez mit Arbeiten vertreten u.a. im Städtischen Museum in Bautzen, Städtische Sammlungen Dresden, Skulpturensammlung im Albertinum, Staatliche Kunstsammlungen Dresden